

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **27/28 (1896)**

Heft 26

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

für Starkstrom-Anlagen nunmehr im Druck erschienen sind. Dieselben können vom Generalsekretär des Vereins, Herrn Prof. Dr. E. Blattner in Burgdorf, bezogen werden. Preis für die deutsche Ausgabe 20 Cts., für die französische (mit einem Anhang: Wegleitung bei Unglücksfällen, hervorgerufen durch hochgespannte elektrische Ströme, ausgearbeitet von der Pariser Akademie der Medizin) 25 Cts.

**Simplonbahn.** Der Ständerat hat in seiner Sitzung vom 16. d. M., der Nationalrat am 21. d. M. dem italienisch-schweizerischen Staatsvertrage betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn durch den Simplon von Brig nach Domodossola die Zustimmung erteilt.

### Preisausschreiben.

**Internationaler Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die Anlage der Jungfraubahn.** Endlich, in seiner Nummer vom 19. Dezember, veröffentlicht das Organ des Herrn *Guyer-Zeller* das Ergebnis obgenannten Wettbewerbes, dessen Programm wir in Bd. XXVII, Nr. 8 vom 22. Februar d. J. mitgeteilt haben. Der Einlieferungstermin war mit dem 1. August abgelaufen und die HH. Preisrichter, deren Namen unsern Lesern bekannt sind, haben somit mehr als vier Monate gebraucht, um die eingelaufenen 48 Entwürfe zu prüfen. Es wurden folgende Preise erteilt:

1. Preis 5000 Fr. an Ingenieur *Strub* in Interlaken (Neues Zahnstangen-System).
2. « 4000 « « *C. Wüest-Kunz* in Seebach und *L. Thormann* in Zürich, Ingenieure der *Maschinenfabrik Oerlikon* (Tunnelbau, elektrische Einrichtungen, Aufzug, Rollmaterial).
3. « 4000 « « *Brown, Boveri & Cie.* in Baden, in Verbindung mit *Escher Wyss & Cie.* in Zürich und *Th. Bell & Cie.* in Kriens (Kraftstation und elektrische Einrichtungen).
4. « 2500 « « *J. J. Rieter & Cie.* in Winterthur (Hydraulische Anlage).
5. « 2200 « « die *Compagnie de l'Industrie électrique* in Genf (Elektrische Einrichtungen und Rollmaterial.)
6. « 2000 « « die *Lokomotivfabrik Winterthur* in Gemeinschaft mit Ingenieur *R. Abt* in Luzern und der *Industriegesellschaft Neuhausen* (Rollmaterial und Oberbau).
7. « 1500 « « Prof. *Franz Kreuter* in München (Tunnelbau).
8. « 1500 « « Ingenieur *Rudolf Meier* in Mülheim an der Ruhr (Tunnelbau).
9. « 1300 « « Ingenieur *E. Kiebitz* in Magdeburg (Aufzug und Rollmaterial).
10. « 1000 « « Ingen. *Alex. Koller* in Apples, Waadt (Tunnelbau).
11. « 1000 « « Ingenieur *A. Boissonnas* in Genf (Elektrische Einrichtung und Rollmaterial).
12. « 800 « « Ingenieur *Max Halder* in Pittsburg (Elektrische Einrichtungen).
13. « 600 « « *Baurat Krebs* in Trier (Aufzug).
14. « 600 « « Ingenieur *Joseph Bernays* in London (Aufzug).
15. « 500 « « Ingenieur *G. Dietrich* in Hanau (Aufzug).
16. « 500 « « Oberingenieur *Paulsen* in Dessau (Tunnelbau).

29000 Fr.

Angekauft wurden folgende Arbeiten zu:

- 400 « von *K. A. Sohni*, Architekt in Mannheim (Hochbau).  
 300 « « *P. Tappolet* in Zürich (Hochbau).  
 300 « « *Ed. Cucchiani* aus Linthal (Tunnelbau).

30000 Fr.

Auffallen wird bei diesem Wettbewerb, dass der erste Preis einem *Mitgliede des Preisgerichtes*: Herrn Ingenieur *Strub*, Direktor der Jung-

fraubahn, zuerkannt wurde. Dieses Vorgehen erscheint uns *inkorrekt*. Wir haben inzwischen erfahren, dass Herr *Strub* keiner auf den Oberbau bezüglichen Eingabe als Preisrichter vorstand, sondern nur die Oberbauakten den Kommissions-Mitgliedern erläuterte und die Schätzung diesen überliess.

### Litteratur.

**Zeitungskatalog und Insertionskalender der Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse für 1897.** Der rechtzeitig vor Jahreschluss in bekannter Pultmappenform erschienene Zeitungskatalog und Insertionskalender genannter Firma empfiehlt sich, wie gewohnt, durch geschmackvolle Ausstattung und übersichtliche Anordnung des Inhalts. Ausser einem vollständigen Verzeichnis sämtlicher Zeitungen und Fachblätter des In- und Auslandes mit allen für den Inserenten wissenswerten Angaben findet das schon in früheren Katalogen veranschaulichte Gebiet der wirkungsvollen Annoncenausstattung an Hand von über 130 Vorlagen wiederum entsprechende Berücksichtigung. Inserenten wird namentlich die im ersten Teil gebotene reiche Kollektion von Schriftmustern willkommen sein. Die praktische Einrichtung eines dem Katalog sich anschliessenden, besonderen Tagesschreibkalenders ist auch in der neuesten Auflage beibehalten.

Redaktion: A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) Zürich.

### Vereinsnachrichten.

#### Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

III. Sitzung vom 2. Dezember 1896,

abends 8 Uhr im Hôtel Central.

Vorsitzender: Herr Ingenieur Hs. v. Muralt.

Anwesend 26 Mitglieder.

Nach Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung giebt der Präsident seinem Bedauern darüber Ausdruck, dass die Bearbeitung der einheitlichen Kubatur der Gebäude vom schweizerischen Verein, aus Mangel an Beiträgen von seiten der Sektionen fallen gelassen werden musste; er hofft aber, dass das hiefür gesammelte Material, namentlich aus Zürich, doch nutzbringend verwendet werden könne.

Als neue Mitglieder werden in den Verein aufgenommen die Herren: Maschineningenieur A. Keller, Architekt E. Imhof auf dem Hochbauamt Zürich, Ingenieur Bodmer bei Guggenbühl & Müller, und Ingenieur Bünzli, bei der Nordostbahn.

Die am gleichen Tag erfolgte Wahl der Stadtingenieur-Adjunkte durch den Stadtrat giebt Herrn Stadtingenieur Streng Veranlassung, seine Befriedigung darüber auszusprechen, dass für solche Stellen gegenwärtig diplomierte Techniker bevorzugt werden, und die Hoffnung damit zu verbinden, dass Wünsche und Anregungen des Vereins in Zukunft bei den zuständigen Behörden wieder eher Gehör finden möchten.

Herr Professor *F. Becker* hält einen Vortrag über das Vermessungswesen in der Schweiz, woran sich eine Diskussion anschloss, an der sich die HH. Stadtgeometer Fehr, Professor Präzili, Stadtingenieur Streng und Professor Zwicky beteiligten.

Schluss der Sitzung 10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

S. P.

#### Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

##### Stellenvermittlung.

*Gesucht* ein *Chemiker* in eine Dynamitfabrik. (1073)

*Gesucht* in ein Architekturbureau ein jüngerer *Architekt* als Zeichner. (1074)

*Gesucht* ein junger *Ingenieur* in ein Asphaltgeschäft nach Oesterreich. (1076)

Auskunft erteilt Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur,

Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

## Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
30. Dez.	A. Keller-Wild, Architekt	Romanshorn	Zimmermanns-, Spengler- und Schieferdeckerarbeiten zum Neubau der thurgauischen Hypothekenbank, Filiale Romanshorn.
30. »	Ed. Erb, Gemeindeschreiber	Itingen (Baselland)	Bau einer neuen eisernen Brücke über die Ergolz in Itingen.
31. »	A. Hardegger, Architekt	St. Gallen	Schlosserarbeiten (Beschlüge), Schreinerarbeiten (Thüren, Bestuhlung, Sakristeikissen, Beichtstühle) und Glasmalerarbeiten zum Kirchenbau in Wädenswil.
31. »	Gemeinderatsamt	Gossau (St. Gallen)	Bau der Nebenstrasse Rain-Buch-Fehn. Länge 1005 m, Kronenbreite 3 m.
9. Januar	Leonh. Friedrich, Architekt	Basel, Steinenberg 25	Grab-, Maurer- und Steinhauserarbeiten zum Bau des Krematoriums in Basel.
15. »	Pfister, Präsi. d. Gemeinderates	Kirchenthurmen (Bern)	Bau eines neuen Schulhauses in Kirchenthurmen.